GIARDIA LAMBLIA – LAMBLIA INTESTINALIS

PATHOGENESE

Friedrich Witzig

Giardia lamblia – Lamblia intestinalis

Gemüt 2
Kopf 2
Auge 2
Mund 2
Magen 2
Abdomen 3
Rektum 4
Stuhl 5
Herz 5
Fieber 5
Haut 5
Allgemein 5
Biologie 7
Verwandtschaft 8
Quellen 8

Gemüt

Angst

- Unbewußte Angstzustände. [lar]

Gleichgültigkeit

- Grundlose Apathie. [lar]

Selbstvertrauen

- Unsicher fühlen. [lar]

Traurigkeit

- Grundlose Melancholie. [lar]
- Unerklärliche Depressionen. [lar]

Kopf

Schmerz

- Kopfschmerz kann mit einer Giardia-Infektion assoziiert sein. [wnw]

Auge

Entzündung

- Iridicyclitiden. [bgr]
- Retinale Arteriitiden. [bgr]

Farbe

- Gelbfärbung der Augäpfel. [lar]

Mund

Geschmack

- Bitterer Geschmack. [lar]

Magen

Appetit

- Appetitmangel. [lar]

Aufstoßen.

Erbrechen.

Magensäure

- Vermehrte. [lar]
- Verminderte. [lar]

Schmerzen

- Magenkrämpfe. [hks]

© Friedrich Witzig
nach oben

Übelkeit.

- Regelmäßig auftretende leichte Übelkeit. [lar]

Abdomen

- Der am meisten verbreitete Protist im menschlichen Darm, verursacht Krankheiten, die entweder akut und selbstbeschränkt oder chronisch verlaufen, und entweder asymptomatisch oder als schwere Enteropathie mit Malabsorbtions-Syndrom verläuft. [msl]

Auftreibung

- Auftreibung des Abdomens. [bgr] [mnh] [wnw]

Cholestase. [lar]

Druck

- Druckgefühl rechts unterhalb des Rippenbogens. [lar]

Entzündung

Cholangitis*. [mnh]*

Cholezystitis

- Ausbreitend auf Leber und Gallenwege. [lar]
- Häufig akute Schübe. [lar]

Duodenitis. [lar]

Enteritis. [lar]

Hepatitis. [lar]

Pankreatitis. [lar] [mnh] [wnw]

Flatulenz.

- Blähungen im Bauch. [lar] [wnw]

Funktionsstörung des Darms

Malabsorbtion

- D-Xylose, Fett, Eiweiß Vitamin A und Vitamin B_{12} Malabsorption sind berichtet worden. [wnw]

Malassimilation

- Kindern, bei. [bgr]

Maldigestion

Leber

- Geschwächte Leberfunktion. [lar]

Schmerz

- Abdominalschmerz in Verbindung mit Essen. [wnw]
- Krampfartige Bauchschmerzen. [bgr] [mnh] [wnw]
- Wehenartige Bauchschmerzen. [lar]

Gallenblase

- Schmerzen in der Gallenblase. [lar]

Hypochondrien

- Oberbauchbeschwerden. [hks]
- Schmerzen unterhalb des rechten Rippenbogens. [lar]
- In die Schulterblätter ausstrahlend. [lar]
- Stumpfe Schmerzen in der Gallegegend. [lar]

Leber

- Leberschmerzen. [lar]
- Stumpfe Leberschmerzen. [lar]

Nabelgegend

- Schmerzen in der Nabelgegend und darüber. [lar]

Schwere

- Schweregefühl rechts unterhalb des Rippenbogens. [lar]

Spastik

- Spastische Kontraktionen verschiedener Bereiche des Darmsystems. [lar]
- Spastisches Zusammenziehen des gesamten Gallensystems. [lar]

Störung

- Störung der Darmtätigkeit. [lar]

Unwohlsein

- Generalisiertes Unwohlsein, Krankheitsgefühl. [wnw]
- Starkes Unwohlsein. [wnw]

Vergrößerung

- Vergrößerung der Leber. [lar]

Verhärtung

- Verdichtung der Leber. [lar]

Zirrhose

- Leberzirrhose. [lar]

Rektum

Diarrhoe

- Abwechselnd mit Obstipation. [wnw]
- Am Anfang reichlich wässrige Diarrhoe. [wnw]
- Chronische Diarrhoe. [bgr]
- Verstopfung, im Wechsel mit. [lar]
- Wechselnde Diarrhoen. [bgr] [mnh]

Flatus

- Winde. [lar]

Schmerzen

- Tenesmen. [hks]

Stuhl

- Blasse Stühle. [bgr]
- Faulig riechende Stühle. [bgr] [wnw]
- Fettige Stühle, die auf der Wasseroberfläche schwimmen. [wnw]
- Gelbe Stühle. [bgr]
- Gelbe, oft schleimige und übelriechende Exkremente. [lar]
- Reichhaltiger Instabiler Stuhlgang. [lar]
- Reichlich wässrige Stühle. [mnh] [wnw]
- Schwimmen auf dem Wasser, Stühle. [bgr]
- Voluminös schaumige Stühle. [bgr] [mnh]
- Wässrige Stühle. [bgr] [hks] [wnw]

Herz

Unangenehm

- Unangenehmes Gefühl in der Herzgegend. [lar]

Fieber

Allgemein

Temperatur

- Erhöhte Körpertemperatur. [lar]
- Leberbeschwerden, bei. [lar]

Haut

Hautausschlag

Urtikaria

- Kindern, bei. [bgr]
- Seltener Zusammenhang mit Urtikaria. [wnw]

Allgemein

Abmagerung

- 10-20% Gewichtsverlust bei 50% der Patienten. [wnw]
- Anorexie. [bgr] [wnw]
- Gewichtsverlust. [bgr] [hks] [wnw]
- Starke Gewichtsreduktion. [lar] [wnw]
- Unterernährung. [mnh] [wnw]

Anämie

- Mäßige Anämie. [lar]

Blut

- BKS, ansteigend. [lar]
- Eosinophilie. [lar]

Blutdruck

- Erniedrigter Blutdruck. [lar]

Disaccheridase

- Disaccheridase-Mangel. [bgr] [mnh]
- Lactase-Mangel. [bgr]

Entzündung

- Arthritiden. [bgr]
- Seltener Zusammenhang mit Arthritiden. [wnw]

Krankheitsrisiko

- Durch Wasser übertragen. [wnw]
- Kinder, Jugendliche, Reisende und immungeschwächte Menschen sind besonders gefährdet. [wnw]

Krankheitsverlauf

- Chronische Lambliasis. [hks]
- Symptome können verschwinden und nach Tagen oder Wochen wieder auftreten. [hks]

Labor

- Disaccharidase-, besonders Lactase-Mangel finden sich bei 20-40% der Patienten und können einige Wochen über die Infektion hinaus bestehen bleiben. [mnh] [wnw]
- Makrozytäre Anämie. [wnw]
- Hypoalbuminämie. [wnw]
- IgA-Mangel. [mnh]
- T-Zell-Defekte. [mnh]

Mattigkeit

- Starke Mattigkeit wurde häufig berichtet. [wnw]

Mikroflora, begleitende

- Candida sp. [bgr] [lar]
- Chlamydien. [lar]
- Escherichia coli. [lar]
- Mycoplasmen. [lar]
- Staphylokokken. [lar]
- Streptokokken. [lar]

© Friedrich Witzig
nach oben

Müdigkeit

- Grundlose Ermüdung. [lar]
- Schnelle Ermüdbarkeit. [lar]

Schwäche

- Abgeschlagenheit. [bgr] [mnh]
- Allgemeine Schwäche. [lar]

Speisen

- Malassimilation von Fetten, Zuckern und Vitaminen (Vit.A, Vit B_{12}). [lar]
- Verschlechterte Aufnahme von Eiweiß, Milchprodukte, Vitamine. [lar]

Wachstum

- Wachstumshemmung. [wnw]

Biologie

Morphologie

- Giardia lamblia kommt in zwei Formen [Trophozoiten, Zysten] vor. [hks]
- TROPHOZOITEN sind vegetative Stadien, 9-21 µm lang und von birnenförmiger Gestalt. Sie besitzen 8 Geißeln, 2 beidseits der Längsachse gelegene Kerne, sowie eine saugnapfartige Vertiefung an der Seite, die als Adhäsionsscheibe fungiert. [hks] [wnw]
- Die Adhäsionsscheibe (sucking disc) ist au seiner Anordnung von Mikrotubuli zusammengesetzt, die Tubulin enthalten, aus Mikrozügeln, die das Eiweiß giardin enthalten, und anderen kontraktilen Eiweißen. [wnw]
- ZYSTEN sind oval, 10-14 µm lang und besitzen 4 Kerne, sichelförmige Mediankörper und Geißeln. [hks]

Entwicklung

- Nach der oralen Aufnahme von Zysten erfolgt die Exzystierung im Magen und die Umwandlung in Trophzoiten im Dünndarm. Trophozoiten wandeln sich nach3-4 Wochen in Zysten um, die mit dem Stuhl ausgeschieden werden. [hks]

Resistenz

- Mit dem Stuhl ausgeschiedene Zysten sind in feuchter Umgebung wochen- bis monatelang lebensfähig. [hks]

Histologie

- Histologisch imponieren bei einigen Patienten eine Kryptenhyperplasie und Zottenatrophie. [hks]

Sauerstoff

- Ein aerotoleranter anaerober Protoktist, ohne Mitochondrien. [wnw]

Substrat

- Die Trophozoiten suchen nach Phopholipiden, Fettsäuren, Cholesterin und Pyrimidin. [wnw]

Verstoffwechslung

- Es verstoffwechselt Glucose zu Äthanol, Acetat und Kohlendioxid. [wnw]

© Friedrich Witzig
nach oben

Verwandtschaft

- Ähnliche Symptome können bei Infektionen beobachtet werden, ausgelöst durch Coccidien (C. parvum, Isospora belli, Cyclospora ssp.) und genauso durch Strongyloides spp. und Entamoeba histolytica. [wnn]

Quellen

- Becker W. Zoonosen-Fibel. Berlin: H. Hoffmann 2002. [brw]
- Beckmann G. Rüffer A. Mikroökologie des Darms. Bad Bocklet/Großenbrach 2010. [bgr]
- Documenta Homoeopathica DOH [8] 163. [wnn]
- Hahn H. Kaufmann St.H.E. Schulz Th. F. Suerbaum S. Medizinische Mikrobiologie und Infektologie. Heidelberg: Springer 2009. [hks]
- Lebedewa Tamara. Reinigung. Hagen: Driediger 2003. [lar]
- Margulis Lynn, Corliss John O., Melkonian Michael, Chapman David J. Handbook of Protoctista. Boston: Jones & Bartlett 1990. [msl]
- Mehlhorn Heinz, Eichenlaub Dieter, Löscher Thomas, Peters Werner. Diagnostik und Therapie der Parasitose des Menschen. 2., neubearbeitete und erweiterte Auflage. Stuttgart: Gustav Fischer 1995. [mnh]
- Rodenwaldt Ernst Robert Carl. Flagellaten (Trichomonas, Lamblia). S.78-97. In Prowazek Stanislaus von. Handbuch der Pathogenen Protozoen. Erster Band. Leipzig: Johann Ambrosius Barth. 1912. [rte]
- Wilson Walter R. Sande Merle A. Current Diagnosis & Treatment in Infectious Diseases. New York: Lange Medical Books 2001 [wnw]
- Witzig Friedrich. Extrahierte Quellen, deren Sigel verloren ging. [wnn]

© Friedrich Witzig
nach oben